



DAZ NEUSTART

Das DAZ startete im Februar 2005 mit der Ausstellung EXPORT und einer äußerst positiven Medien- und Besucherresonanz neu. Kristien Ring, Gründerin der Architekturgalerie suitcasearchitecture, wurde vom Bund Deutscher Architekten BDA beauftragt, das Deutsche Architektur Zentrum DAZ mit einem neuen Programm und Finanzierungsmodell neu zu konzipieren und zu etablieren. Die Direktorin ist eigenständig für die Konzeption, Finanzierung und Umsetzung des Programms des DAZ als unabhängige Initiative des BDA verantwortlich.



EXPORT deutsche Architekten im Ausland

Unter der Fragestellung „Architektur Export - Überlebensstrategie oder Zeichen deutscher Wertarbeit?“ wurden 15 deutsche Architekturbüros mit insgesamt 50 Projekten vorgestellt. Die Ausstellung wurde von einem umfangreichen Vortragprogramm begleitet. DAZ_AGENDA

AUSSTELLUNG: 17.02 - 01.05.2005

PUBLIKATION im Pro Literature Verlag, 2005

DIALOG: Vorträge und Diskussionen

21.02.2005

BEHNISCH + Partner | KNEBEL & von WEDEMEYER Arch.

28.02.2005

BOLLES WILSON | JÜRGEN MAYER H. | MODULORBEAT

21.03.2005

AUER + WEBER + Architekten | ELLER + ELLER Arch. |

LÉON WOHLHAGE WERNIK Architekten

04.04.2005

HENN Arch. | RANG + VOLZ Arch. | JAN KLEIHUES und

KLAUS SCHUWERK

11.04.2005

ARCHITEKTURGESPRÄCHE, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin, Senatsbaudirektor Dr. Stimmann

18.04.2005

BARKOW LEIBINGER ARCH. | HEIDE von BECKERATH

ALBERS | KSP Engel Zimmermann Architekten

25.04.2005

NAX - Auswärtiges Amt | Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit | Bundesarchitektenkammer



ROLAND HORN Momentaufnahmen (Im TAUT SAAL)

Fasziniert von den Menschen, die den Bau des neuen Berliner Hauptbahnhofs errichteten, und der Schönheit der rohen Materialien Stahl, Beton und Holz entstand eine Fotoreportage in Schwarz-Weiß-Bildern, die vom Werden des neuen Bahnhofs berichtet. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 11.03 - 11.04.2005



DIE FARBEN BERLINS

„The Colors of Berlin“ präsentierte im Rahmen des Design Mai 2005 Stadtbetrachtungen dreier junger, international tätiger Architekten. Begleitend zur Ausstellung wurden zwei Monate lang in der ganzen Stadt Events unter dem Titel „Die Wochen der Berlinliebhaber / Loving Berlin“ veranstaltet. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 14.05 - 26.07.2005

FESTIVAL „LOVING BERLIN, Die Woche der Berlin Liebhaber“: Veranstaltungen an mehrere Orte 20.-25.06.2005



KISHO KUROKAWA Metabolismus und Symbiosis

Die Ausstellung stellt anhand des architektonischen Werkes von Kisho Kurokawa seit den frühen 60er Jahren die parallel entwickelten philosophischen Anschauungen des Architekten vor. Gezeigt wurden u.a. der Nakagin Capsule Tower, der Sony Tower bis hin zu aktuellen Arbeiten wie das National Art Center in Tokio. Die Ausstellung würde in Kooperation mit dem DAM präsentiert. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 27.08 - 30.10.2005

ERÖFFNUNGSVORTRAG von Kisho Kurokawa

VORTRAG: „Living in a Box“ von Peter Schmall, DAM



EMERGING IDENTITIES - EAST!

>Berlin - Bratislava - Budapest - Ljubljana - Prag - Riga - Tallinn - Vilnius - Warschau<

Mehr als 90 junge Architekturbüros wurden in der Ausstellung vorgestellt. Ausgehend von Berlin präsentierte die Ausstellung einen architektonischen Streifzug durch die zeitgenössische Baukultur in den Metropolen der neuen mittel- und osteuropäischen EU-Länder. Der Schwerpunkt der Ausstellung lag auf den gebauten Projekten junger Architekten.

Emerging Identities - EAST! fokussiert die bislang unentdeckte, lebendige und junge Architekturszene unserer mittel- und osteuropäischen Nachbarländer.

Emerging Identities - EAST! stellt die Generation junger Architekten vor und bringt einen internationalen Dialog in Gang.

DAZ_AGENDA

AUSSTELLUNG: 24.11.2005 - 20.02.2006

PUBLIKATION im JOVIS Verlag, 2005

POSITIONEN Eröffnungssymposium

KURZVORTRÄGE von je 2 Architekten und 1 Theoretiker aus jeden von den 9 Vorgestellten Länder: 25 + 26.11.2005

LÄNDERSPIEL Begleitprogramm

SLOWENIEN + SLOWAKISCHE REPUBLIK: 25.01.2006

POLEN + DEUTSCHLAND: 01.02.2006

TSCHECHISCHEN REPUBLIK + UNGARN: 08.02.2006

ESTLAND + LITAUEN + LETTLAND: 15.02.2006



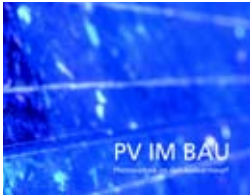
archXchange: Berlin - Moskau Kulturelle Identität durch Architektur

Das Projekt archXchange, initiiert von der Architektengruppe team05 (Lara Eichwede, Bernd Ax, Martin Tamke, Sonja Zormeik), thematisierte die Bedeutung von Architektur für die kulturelle Identität am Vergleich von Russland und Deutschland mit dem Fokus auf Moskau und Berlin. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 11.03 - 21.04.2006

SYMPOSIUM: 11. - 12.03.2006





PV im BAU Photovoltaik im Gebäudeentwurf

Das Bundesumweltministerium zeigte die Ergebnisse des ersten bundesweiten Wettbewerbs „Photovoltaik im Gebäudeentwurf“ im DAZ. Neben der Preisverleihung fand auch die Jurysitzung zum Wettbewerb im DAZ statt. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 26.05 - 09.06.2006

PREISVERLEIHUNG: 29.05.2006



Federation Tower in Moskau-City. Peter P. Schweger, Sergei Tchoban - Projekte im Ausland

Im Mittelpunkt der Ausstellung standen Projektansichten des Föderationsturmes, der nach seiner Fertigstellung das höchste Haus Europas sein wird. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 14.06 - 16.06.2006

VORSCHAU im Roten Rathaus, Berlin: 30.05 - 09.06.2006

PODIUMSDISKUSSION: mit W. Sewing, S. Tchoban, P. Schweger „Internationale Avantgarde oder Golbale Einheitsarchitektur?“ 28.06.2006



Architecture + Technology Award Preisträger 2006 (Im GLASHAUS)

Die Ausstellung präsentierte sowohl die Preisträger des Europäischen Preises für Architektur und Technologie – den Neubau des Verwaltungsgebäudes der SOKA-BAU Wiesbaden und das Kunsthaus Graz – als auch die mit dem Nachwuchspreis New Talent Award ausgezeichneten Flaz-Brücken in Samedan. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 14.07 - 25.08.2006



Verwunschen (Im TAUT Saal) Prenzlauer Berg 1985 - 2005 Fotografien von Robert Conrad

Der Architekt und Fotograf Robert Conrad hat die Entwicklung des Berliner Stadtviertels Prenzlauer Berg mehr als zwanzig Jahre lang fotografisch begleitet. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 20.07 - 11.08.2006



Urbane Häuser Jan Kleihues / Kleihues + Kleihues

Im Fokus der Ausstellung standen drei Projekte: das Hotel Concorde (2005) in Charlottenburg, das Hotel Maritim (2005) in Tiergarten und das Haus am Leipziger Platz (2001). In der Ausstellung waren Jan Kleihues' „Urbane Häuser“ optisch und haptisch erfahrbar. Großformatige Schwarz-Weiß-Fotografien des Architekturfotografen Stefan Müller wurden „Eins-zu-Eins-Ausschnitten“ aus Naturstein gegenübergestellt. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 26.07 - 24.08.2006



Architects of Brazil: INDIO DA COSTA (Im TAUT Saal)

Das Rio de Janeiro Centre of Architecture and Urbanism (CAU) präsentierte eine multimediale Schau zum Werk des brasilianischen Architekten Luiz Eduardo Indio da Costa. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 19.08 - 15.09.2006

VORTRAG: Indio da Costa 22.08.2006



Dänisches Architektur & Design

Dänisches Design steht für Originalität und eine klare, funktionale Ästhetik, die sich in den Bauten des Architekturbüros 3XNielsen (3XN), den Möbeln von Bent Krogh, Fritz Hansen, R.Randers und One Collection sowie in den Leuchten von Louis Poulsen widerspiegelt. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 01.09 - 25.09.2006

VORTRAG: John Schmal, Design Director Normal Foster

VORTRAG: 3XNielsen "Architecture made in DK" 14.09

FÜHRUNG: durch die Dänische Botschaft 15.09.2006



Ein Turm für Berlin - Neues Bauen am Alten Postbahnhof

Zwölf Entwürfe für ein Hochhaus am Alten Postbahnhof in Berlin wurden im Rahmen des 3. Xella Studentenwettbewerb im DAZ präsentiert. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 01.09 - 08.10.2006

PREISVERLEIHUNG mit Podiumsdiskussion: 29.09.2006

VORTRÄGE Programm im DAZ (in Kooperation)

DISKUSSION: "Was Bringt die neue Berliner Bauordnung?"

DISKUSSION: "Über den Umgang mit der Architektur der Nachkriegsmoderne in der DDR" 02.06.2006

PRÄSENTATION: Bauhaus-Kolleg IV, "TRANSITRÄUME"

VORTRAG: SATOSHI OKADA, Japan "Intensity of Architecture, Recent Work" 20.02.2006

VORTRAG: RIKEN YAMAMOTO, Tokio



ASMARA Africa's Secret Modernist City

Asmara ist Afrikas heimliche Hauptstadt der Moderne. Fast unbeschädigt aus den Wirren des Zweiten Weltkriegs, äthiopischer Besetzung und einem 30jährigen Befreiungskrieg hervorgegangen, beherbergt die Stadt heute weltweit eines der größten erhaltenen Ensembles moderner Architektur. Erstmals wurde das reiche architektonische Erbe Asmaras in einer Ausstellung im DAZ vorgestellt. Eine Kooperation mit u.a. der Stiftung Bauhaus Dessau. DAZ_AGENDA

AUSSTELLUNG: 03.10 - 03.12.2006

SYMPOSIUM: "Asmara's Modernist Architecture" 02.10.06

VORTRAG: "History and Politics of Eritrea" 19.10.2006

VORTRAG + Diskussion: "Potenziale des Tourismus für die Entwicklung Eritreas" 02.11.2006



GLASHAUS_Reihe nachwuchsgeneration

Ein neuer Ausstellungsort im DAZ ist durch die Aktivierung eines bisher ungenutzten Raums mit großen Glassfront zur Hau-eingang entstanden. Im Mittelpunkt der neuen DAZ_Glashaus-Reihe stehen die realisierten Projekte junger Architekten aus dem In- und Ausland (2006 - 2008)



GLASHAUS_01 tec ARCHITECTURE

tec ARCHITECTURE (Los Angeles / Tägerwillen) verbindet hochkomplexe technologische Lösungen mit gestalterisch anspruchsvoller Architektur. DAZ_AGENDA

AUSSTELLUNG: 10.11. - 19.01.2007

KATALOG im Pro Literatur Verlag



JAHRESÜBERSICHT 2007


Bilder kanadischer Landschaftsarchitektur (Im TAUT Saal)

Die Landschaftsaufnahmen der jungen deutschen Fotografin Etta Gerdes präsentieren Arbeiten von Cornelia Hahn Oberlander. Mit dem Goethe-Institut Montréal.

AUSSTELLUNG: 17. 11 - 07.01. 2007


**auf.einander.bauen
BAUGRUPPEN IN DER STADT**

Wird 2008 in Kooperation mit der Berliner Senatsverwaltung neu produziert und 2008 bis 2011 in die Berliner Rathäuser gezeigt.


**DAZ auf TOUR
Wanderschaft von DAZ Ausstellungen**

Emerging Identities - EAST!
Präsentiert die zeitgenössische Baukultur in den Metropolen der neuen mittel- und osteuropäischen EU-Länder. (vom 2005)

MOSKAU, Bund Russischer Architekten 18.10. - 20.12.2006

ST. PETERSBURG, Bund Russischer Arch. 06.01. - 20.02.2007

VENEDIG, Galerie ProgettoContemperano: 14.4 - 1.7. 2007

HELSINKI, Finish Architektur Museum: 30.04. - 01.07. 2008

BUDAPEST, KÍK Architektur Galerie: 01.02 - 30.03. 2009



EXPORT: Architecture made in Germany
Eine Neuauflage der Ausstellung „EXPORT“ wurde für die Deutsche Botschaft in London konzipiert und neu produziert. Begleitet durch ein RIBA Symposium „Two-rads a Sustainable Architecture?“.

LONDON, Deutsche Botschaft: 30.05 - 01.07. 2007


**SENSE OF ARCHITECTURE
Architektur Laboratorium Steiermark**

Der Filmemacher Heinz Emigholz hat sich mit Bauwerken in und aus der Steiermark auseinandergesetzt. Rund 60 Projekte wurden so filmisch vorgestellt, erforscht und erzählt.

ARCHITEKTURDIALOG: "Kulturen des Wohnens" 10. 01.07

AUSSTELLUNG AKT I: 10. 01 - 01. 03 2007

ARCHITEKTURDIALOG: "Kunst u. Architektur" 10. 01.2007

AUSSTELLUNG AKT II: 10. 01 - 01. 03 2007


**GLASHAUS_02
bogevischs buero**

In der Installation „bogevischs stadt“ wurde deutlich, mit welcher Sorgfalt und konzeptionellen Stärke Ritz Ritzer und Rainer Hofmann ihre Entwurfsideen bis ins kleinste Gebäudedetail umsetzen.

AUSSTELLUNG: 26.01 - 09.03. 2007

KATALOG im Pro Literatur Verlag


**VERGESSENE MODERNE
Neues Bauen in Breslau/Wroclaw**

Zeitgenössische Fotografie von Niclas Förster. Präsentiert im Taut Saal. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 30.03 - 25.04. 2007


Glashaus_03 ROBERTNEUN

ROBERTNEUN (Berlin) arbeiten an der Gestaltung von „Erlebnisräumen“- neben Clubs und Bars habensie u.a. eine Galerie, einen Showroom und diverse Delikatessengroßmärkte realisiert. Im GLASHAUS stellen sie nicht nur ihre realisierten Projekte, sondern auch ihren Entwurfsprozess vor, der sich stark am Arbeitsmodell orientiert.

AUSSTELLUNG: 30.03 - 01.06. 2007

INTERVIEW: Download in English und in Deutsch


**auf.einander.bauen
BAUGRUPPEN IN DER STADT**

In dieser Ausstellung mit umfangreichem Begleitprogramm stellte das DAZ Baugruppen als Zukunftsmodell urbanen Wohnens vor. Der Zusammenschluss privater Bauherren zu Baugruppen ermöglicht neue Formen des architektonisch und ökologisch anspruchsvollen und gleichzeitig kostengünstigen Bauens. Die Ausstellung legte den Fokus auf Berlin und erzielte eine hohe überregionale Aufmerksamkeit weit über Fachkreise hinaus. DAZ_AGENDA

PUBLIKATION im JOVIS Verlag (in Deutsch)

ARCHITEKTUR FÜHRUNGEN: 29.04. + 13.05. 2007

SYMPOSIUM: "auf.einander.bauen in Berlin, Projekte und Potenziale" 16-19:00, 05.05. 2007

(KO-OPERATION) EXPERIMENTCITY: "Ökologie in den eigenen vier Wänden" Workshop, 16.05. 2007

AUSSTELLUNG: 30.03. - 25.05. 2007


TRANSITLOUNGE

Die transit lounge ist ein artist-in-residence Programm für australische und Berliner Künstler und Architekten mit dem Ziel, durch intensive, kurze und prozesshafte internationale Kollaborationen interdisziplinäre Grenzen aufzulösen.

VORTRAG: „Der Ort und die Erinnerung“, 03.04. 2007

VORTRAG: „Adaptive Reuse und Transit in Australische Kunst und Architektur“, 24.04. 2007

VORTRAG: „Informelles Design“, 22.05. 2007

PROJEKTPRÄSENTATIONEN: 12.09.-11.11. 2007

**S333 Architecture + Urbanism
On The Urban Designing of Architecture**

Das Büro S333 (London/ Amsterdam) präsentiert mit seinen Projekten mögliche Antworten und thematisiert zentrale Problemstellungen, die mit Stadtgestaltung im 21. Jahrhundert verbunden sind. DAZ_FORUM

AUSSTELLUNG: 02.06. - 08.07. 2007


Glashaus_04 Buchholz McEvoy

Merritt Buchholz und Karen McEvoy (Dublin, Berlin) setzten neue Maßstäbe für nachhaltiges und energieeffizientes Bauen im Bereich Öffentlicher Bauten in Irland. Anhand ihres bislang größten Projektes, dem Elm Park Development, stellten BMcEA ihre Arbeitsweise vor.

AUSSTELLUNG: 13.07 - 24.08. 2007

INTERVIEW: Download in English und in Deutsch

**PILE UP
ZUKUNFTSLABOR WOHNEN**

Hans Zwimpfer (CH) entwickelt seit 2002 PILE UP® die Idee vom gestapelten Einfamilienhaus im urbanen Kontext. Die europaweite Patentierung erregt zur Zeit nicht nur in der Schweiz Aufsehen. DAZ_FORUM

PODIUMSDISKUSSION: 26.07. 2007

AUSSTELLUNG: 14.07. - 26.08. 2007





NIKE. Der große BDA Architekturpreis 2007 (im GLASHAUS)

Die Auszeichnung prämiiert in sieben Preiskategorien die herausragenden Bauwerke der letzten Jahre mit einer „Nike“. Die „Großen Nike“ wurde den Architekten Herzog & de Meuron für die Universitätsbibliothek in Cottbus verliehen. Die Ausstellung präsentiert sowohl die nominierten als auch die ausgezeichneten Projekte.

AUSSTELLUNG: 31.08 - 21.09. 2007



WOHNRAUM MODERNE Australische Architektur

Die Ausstellung präsentiert erstmals in Deutschland die besondere Entwicklung moderner Architektur in Australien. Sie konzentriert sich auf den Bereich des Wohnens und stellt die Tradition und Transformation des »Progressive Modernism« in ihrer Vielfalt dar. 50 Projekte von 25 Architekturbüros, die in den letzten 15 Jahren Aspekte der Moderne transformiert, interpretiert, angewandt und angepasst haben. Sie geben Einblick in die kulturelle, orts- und klimaspezifische Entwicklung einer fortschreitenden modernen Architektur in Australien. (DAZ AGENDA)

AUSSTELLUNG: 12.09 - 11.11. 2007

PUBLIKATION im HATJE CANTZ Verlag (in Eng. + in D.)



Asian-Pacific-Weeks Sustainability Conference

Acht renommierte Architekten aus Australien präsentieren ihre Arbeit und diskutieren nachhaltige Lösungen für Projekte in Melbourne, Sydney, Brisbane, Perth und Tasmanien. im Rahmen der diesjährigen Asian-Pazifik-Wochen im Berliner Rathaus.

SYMPOSIUM: 13.09. 2007



WANDERAUSSTELLUNG

Die Ausstellung würde noch in drei weitere Architekturmuseen Präsentiert:

BRESLAU, Architektur Museum: 01.03. - 01.05. 2008

TALLINN, Architektur Museum Estland: 01.08. - 20.09.2008

HELSINKI, Finnish Arch. Museum: 01.10 - 15.12.2008



Glashaus_05 STURM + WARTZECK

Unter dem Motto 'Archetypus und Experiment' zeigten Sturm + Wartzeck ihre Arbeitsweise im Glashaus- geleitet von der Erfassung des Wesentlichen und dem Hinterfragen vermeintlicher Standards. Im Rahmen eigener Projekte widmen sie sich Fragen des experimentellen Wohnungsbaus. Nicht nur ihre Baulösungen sondern auch ausgezeichnete Designobjekte sind von einer funktionalen und dennoch sinnlichen Gestaltung geprägt.

AUSSTELLUNG: 14. Oktober - 30. November 2007

INTERVIEW: Download in English und in Deutsch



4. Xella Studentenwettbewerb 2006/2007 (Im TAUT SAAL)

Die anspruchsvolle Aufgabe des mit 30.000 Euro Preisgeld dotierten Ideenwettbewerbes war die Entwicklung einer Wohn- und Ferienanlage an der Havel im nördlichen Naherholungsbereich von Berlin. DAZ_FORUM

PREISVERLEIHUNG: 20.09. 2007

AUSSTELLUNG: 20.09 - 21.10. 2007



Architekten im BDA Landesverband Rheinland-Pfalz (Im TAUT SAAL)

Architektinnen und Architekten des BDA Rheinland-Pfalz präsentieren eine Auswahl ihrer Projekte. Es ist ein Bericht von Baukultur in Rheinland-Pfalz, ein Hinweis auf oft versteckt gelegene anspruchsvolle Architektur oder ganz einfach solide und beispielhaft gelöste Aufgaben des „alltäglichen Bauens“.

AUSSTELLUNG: 25.10 - 02.12. 2007



LAS VEGAS Die Urbanisierung der Mojave-Wüste (Im TAUT Saal)

Fotodokumentation von Ralph Stern (University of Nevada) und Nicole Huber (University of Washington).

Die Ausstellung vermittelt ein umfassendes Bild von Las Vegas jenseits der verbreiteten Darstellungen des Strips, indem sie auch die "Rückseite" zeigt. Dort, wo die Vorstädte in die Wüste vordringen und diese verändern, ergeben sich überraschende Beziehungen zwischen den abstrakten architektonischen und allgemein verbreiteten Bildern von Las Vegas und der weitläufigen Natur in der Mojave-Wüste.

PUBLIKATION im JOVIS Verlag, 2008

AUSSTELLUNG: 19.12. 2007 - 08.02. 2008



Finnische Architektur

Die Ausstellung fokussiert Gebäude im Kultur- und Bildungsbereich in und außerhalb Finnlands, wie Bibliotheken, Kulturzentren, Schulen, Universitäts- und Sportgebäude, sowohl von etablierten als auch von jungen finnischen Architekten. Alle ausgestellten Gebäude sind nach 2000 entstanden oder werden derzeit gerade gebaut. Die meisten Projekte sind die Ergebnisse offener oder eingeladener Architekturwettbewerbe, auch außerhalb Finnlands. DAZ_FORUM

Kooperation: BAUNETZWOCHEN 51

SYMPOSIUM: 19.01. 2008

AUSSTELLUNG: 24.11.2007 - 04.02. 2008





Glashaus_06 Brand X

Franken Architekten liefern nicht nur immer wieder überzeugende und maßgeschneiderte Lösungen auf dem Gebiet von Corporate Architecture, sondern setzen sich auch intensiv mit deren Entstehungsprozessen auseinander. Diesen Prozess visualisierte das vielfach ausgezeichnete Büro in dieser Ausstellung.

AUSSTELLUNG: 21.01. - 29.02. 2008
 PORTRÄT UND INTERVIEW ALS PRINT UND DOWNLOAD



Glashaus_08 thing XPS

Die Ausstellungsfläche im DAZ-Glashaus begriffen bhss-architekten „als Raum zwischen Innen und Außen, zwischen Gedachtem und Gebautem, zwischen Baustoff und Kunst.“ „thing“ steht für den „Ort des Verhandeln“ und damit für die Arbeitsweise der Architekten, die ihre Entscheidungen gemeinsam im ergebnisoffenen Gespräch herbeiführen, also verhandeln. „XPS“ ist die Bezeichnung eines Schaumstoffes, der als Modellbaumaterial durch Maßstabveränderung zum Entwurfsmedium und Informationsträger aufgeladen wird.

AUSSTELLUNG: 26.05. - 18.06.2008
 PORTRÄT UND INTERVIEW ALS PRINT UND DOWNLOAD



Glashaus_07 GLASHAUS GOES NYC

Vorgestellt wurden sechs von einer hochkarätigen Jury ausgewählten Büros, die zur Avantgarde der New Yorker Architekturszene zählen: Architecture in Formation, Gage Clemenceau Architects, G Tects LLC, Interboro, WORK AC und Zakrzewski Hyde Architects. Die Präsentation wurde durch ausgewählte Arbeiten junger Berliner Möbeldesigner ergänzt.

AUSSTELLUNG: 07. März - 02. Mai 2008
 PORTRÄT UND INTERVIEWS ALS PRINT UND DOWNLOAD



MEGACITY NETWORK

Zeitgenössische Architektur in Korea

Sechzehn der führenden Architekturbüros präsentieren einen Querschnitt zeitgenössischer koreanischer Architektur und zeigen je zwei ihrer anspruchsvollsten Projekte. 'Megacity Network' stellt ihre Zusammenhänge dar- ein Netzwerk in dessen Zentrum die Megacity Seoul liegt. Von dort verbreitet sich ein Großteil der Ideen, die im ganzen Land architektonische Stereotype hinterfragen und Neuerungen in Gang setzen. Ergänzend werden Fotografien von AN Se Kweon gezeigt, die das rasante Wachstum von Seoul festhalten.

AUSSTELLUNG: 27. Juni - 17. Juli 2008, DAZ_FORUM



BERLIN - NEW YORK DIALOGUES

Die beiden Metropolen Berlin und New York erleben gegenwärtig kontinuierliche, urbane Veränderungsprozesse von unterschiedlicher Intensität, die nicht vollständig abgeschlossen sind. Diesen urbanen Wandel thematisiert die Ausstellung, indem die Ergebnisse einer umfassenden Recherche präsentiert werden. Die urbane Entwicklung Berlins und New Yorks wurde hier als Momentaufnahme gezeigt. Die Darstellung der Gleichzeitigkeit von unterschiedlichen urbanen Entwicklungsstadien ermöglicht die Gegenüberstellung und den Vergleich der beiden Städte.

ERÖFFNUNGSVORTRÄGE: 07.03.2008
 AUSSTELLUNG: 07.03. - 04.05. 2008, DAZ_AGENDA



Kurzvorträge sechs koreanischer Architekten

VORTRÄGE: 27.06.2008, u.a. mit An Se Kweon, Yoo Kerl, Hwang Doo Jin, Cho Nam Ho



Terrains Vagues / Creative Milieus

SYMPOSIUM: 08.03.2008



Koreanisches Kino im DAZ

05.07.2008 - 13.07.2008: The Host, A Bittersweet Life, Blossom Again



FANTASIEWELTEN Die Suche nach dem Machbaren

Wie sehen die Bauaufgaben der Zukunft aus und wie können die Lösungen konstruktiv bewältigt werden? Diesen und weiteren Fragen stellte sich der erste bundesweite Wettbewerb „Phantasiewelten“ für Architekturstudenten und Meisterschüler des Stuckateurhandwerks. Ziel war es, den Dialog zwischen Studenten und erfahrenen Praktikern zu fördern, und „das Machbare“ zu erproben.

ERÖFFNUNGSVORTRÄGE: 15.02.2008
 AUSSTELLUNG: 15.02. - 25.02. 2008, DAZ_FORUM



CITÁMBULOS

Stadtwandeln in Mexiko Stadt

Exemplarisch wurden an Mexico City verschiedene Strategien von Stadtbewohnern angesichts der globalen Herausforderung analysiert. Eine Reise zu den urbanen Phänomenen von Mexiko City: Citámbulos machte den Alltag in der Megalopole mit allen Sinnen erlebbar. Die Ausstellung im DAZ zeigte bedeutsame Beiträge für die Diskussion um die Zukunft der Megacities weltweit.

AUSSTELLUNG: 24.07. - 21.09.2008, DAZ_AGENDA



UMSICHT - REGARDS - SGUARDI

Präsentiert wurden Werke unterschiedlicher Größenordnung, die eine exemplarische oder auch unerwartete und kreative Auseinandersetzung mit der Mit- und Umwelt aufzeigen und Vorreiter für künftige Entwicklungen sind.

AUSSTELLUNG: 07. Mai - 22. Juni 2008, DAZ_FORUM



CITÁMBULOS

Urban Strategies, A Mexco City - Berlin Dialogues

Ein Expertendialog mit Resümee von Wolfgang Nowak, Alfred Herhausen Gesellschaft und Vortrag vom José Castillio.

KOLLOQUIUM / VORTRÄGE: 19.09.2008



Kurzvorträge Schweizer Architekten

VORTRÄGE: 07.05. 2008, mit Adrian Streich, Nikolaus Graber und Christoph Steiger



CITÁMBULOS MEXICO CITY

A Journey to the Mexican Megalopolis

KATALOG



URBANOSCOPIO Mexikanisches Kino im DAZ

06.09.2008: Spot Citamblers, Centro histórico, Lola (María Novaro)
20.09.2008: Ornitología Urbana, Perfume de Violetas (Maryse Sistach)



Glashaus_09 Emerging Architecture: Siegerprojekte des AR-Awards

GLASHAUS_09 stellte 24 Arbeiten von jungen Architekturbüros vor, die im Rahmen des Architectural Review Awards for Emerging Architecture 2007 ausgezeichnet wurden. Das Spektrum der prämierten Projekte reichte von Landschaftsarchitektur über Einrichtungsdesign und Ausstellungsarchitektur bis hin zu Großprojekten wie Campus- und Wohnanlagen. Besonderer Fokus der Ausstellung lag auf den drei Siegerprojekten: Der EcoBoulevard von Ecosistema Urbano Arquitectos aus Madrid, die Pflanzeninstallation des Japaners Taketo Shimohigoshi / AAE sowie das Wall House der Architekten FAR frohn & rojas.

AUSSTELLUNG: 25. Juli - 05. September 2008



Bubbleism - Architectures of Foam

VORTRAG: 05.09.2008 - Chriss Bosse



MEDIEN FASSADEN FESTIVAL

Die Ausstellung thematisiert die Integration bewegter Oberflächen in die architektonische Fassade. Durch die Analyse und den Vergleich realisierter Beispiele und laufender Projekte werden künstlerische wie architektonische Strategien und Potenziale im Umgang mit Medienarchitektur gezeigt. An der Schnittstelle zwischen virtuellem und realem Stadtraum: Das DAZ präsentierte realisierte Medienfassaden-Projekte mit ihren technischen Hintergründen und zeigt zukunftsweisende Entwicklungen für die mediale Kommunikation im öffentlichen Raum.

AUSSTELLUNG: 16.10. - 12.12.2008, DAZ_FORUM



Medienfassaden Festival

Medienfassaden und Urban Screens: Vorboten der Media - City? Totale Kommerzialisierung des öffentlichen Raumes oder ein neues Ausstellungsformat?

Die Konferenz stellt den internationalen State of the Arts in den vielfältigen architektonischen, künstlerischen, ökonomischen und technischen Ansätzen dar und zur Diskussion.

KONFERENZ: 17./18.10.2008



Medienfassaden Festival

URBAN SCREENINGS: 17.10. - 03.11.2008



Glashaus_X

Alle Freunde des DAZ und der Glashaus-Architekten waren herzlich eingeladen, mit uns die vergangenen ZEHN und den Start eines neuen Formats für junge Architekten im DAZ zu feiern. Mit tec Architecture, bogevichs buero, Robertneun, BuchholzMcEvoy, Sturm & Wartzack, Franken Architekten, bhss-architekten und SMAQ.

EVENT mit KURZVORTRÄGEN: 14.11.2008

AUSBLICK 2009



Glashaus_10 SMAQ

GLASHAUS_10 zeigte Arbeiten des Berliner Architekturduos SMAQ – Büro für Architektur, Städtebau und Research. Die Ausstellung mit dem Titel „ENVIRONMENT – UMWELTEN“ präsentierte in Form einer abstrakten Landschaft die Orte und den Kontext von vier verschiedenen Entwürfen, deren Maßstab vom kleinformatigen Projekt BAD in Stuttgart bis zum städtebaulichen Masterplan Xeritown in Dubai reicht.

AUSSTELLUNG: 17. Oktober - 12. Dezember 2008



Am 03.12.2008 stellten Andreas Quednau und Sabine Müller vom Berliner Architekturbüro SMAQ aktuelle Projekte in einem Vortrag im Deutschen Architektur Zentrum DAZ vor. zu der Zeit arbeitete das Büro an einem Bebauungsplan für Xeritown (Dubai), einem 59 Hektar großem Wohn- und Gewerbegebiet an den Ausläufern von Dubailand. Zu ihren weiteren Projekten zählten u.a. ein Hotel in Peking und „Cumulus“ - die Gestaltung eines Wohngebietes in Oslo. Der Vortrag fand im Rahmen der Ausstellung GLASHAUS_10 SMAQ statt.

VORTRAG: 03.12.2008





DAZ_2009

Mit acht Ausstellungen und einem umfangreichen Begleitprogramm mit Vorträgen, Diskussionsrunden und Exkursionen hat das DAZ im Jahr 2009 die politischen, historischen, kulturellen und strukturellen Faktoren nachhaltiger Stadtentwicklung untersucht.



BECOMING ISTANBUL // 7 ARCHITECTS FROM 7 HILLS

Mit BECOMING ISTANBUL und 7 ARCHITECTS FROM 7 HILLS präsentierte das DAZ zwei komplementäre Ausstellungen zu aktueller Architektur und urbanen Tendenzen in Istanbul.

AUSSTELLUNGEN: 16.05 bis 30.06.2009, DAZ_AGENDA



West-Östlicher Divan

PODIUMSDISKUSSION, FINISSAGE, PARTY: 25.06.2009



TYPISCH WOLFSBURG! Vom Werden einer neuen Stadt. 1938 – 2008

Ein Rückblick auf sieben Jahrzehnte Entwicklungs- und Baugeschichte in Wolfsburg.

AUSSTELLUNG: 23.01 bis 08.03.2009, DAZ_FORUM



NEUES LICHT AUF DAS SPERRGEBIET

NEUES LICHT AUF DAS SPERRGEBIET untersucht, wo sich der ehemalige Grenzstreifen um West-Berlin genau befand, wie sich das Gebiet entwickelt hat und wie in Zukunft damit umgegangen werden kann.

AUSSTELLUNG: 10.07. bis 30.08.2009, DAZ_FORUM



Neues Licht

Symposium: 22.07.2009



Wolfsburg. Eine Stadt verändert ihr Gesicht.

KURZVORTRÄGE: 23.01.2009



Mauerstreifzüge Neues Licht auf das Sperrgebiet

RADTOUREN im ehemaligen Sperrgebiet: 11.07. und 29.08.2009



70 Jahre Wolfsburg. Vom Werden einer neuen Stadt 1938 – 2008

TAGESEXKURSIONEN nach WOLFSBURG: 06. und 20.03.2009



IN DER ZUKUNFT LEBEN Die Prägung der Stadt durch den Nachkriegsstädtebau

Die Ausstellung IN DER ZUKUNFT LEBEN porträtiert exemplarisch sechs Stadtsituationen, die charakteristisch sind für den Nachkriegsstädtebau in Ost und West, von deren ursprünglichen Planung bis heute.

AUSSTELLUNG: 11.09 bis 22.11.2009, DAZ_AGENDA



ARCHICZECH Aktuelle Tschechische und Prager Architektur

Fünf Ausstellungen an drei Berliner Orten präsentierten die Facetten und Hintergründe zeitgenössischer Architektur in Tschechien.



Ideale Weiterbauen!

BAUKULTURWERKSTATT: 05.11.2009



INTERCITY BERLIN – PRAHA

Eine Momentaufnahme der aktuellen Arbeiten von jeweils acht jungen Architekturbüros aus beiden Städten.

AUSSTELLUNG im DAZ: 26.03. bis 07.05.2009, DAZ_FORUM



Nachkriegsmoderne in Deutschland – Eine Epoche weiterdenken

PODIUMSDISKUSSION und BUCHVORSTELLUNG: 13.11.2009



GENERATION +

Präsentiert wurden die Strategien dreier tschechischer Architektengenerationen: geprägt von Totalitarismus, von der Zeit des Prager Frühlings bis 1989 und der Tschechischen Demokratie.

AUSSTELLUNG im DAZ: 26.03. bis 07.05.2009, DAZ_FORUM



Profil Jan Kaplicky

Porträt des tschechisch-britischen Architekten und Mitbegründers von Future Systems.

FILMVORFÜHRUNG und VORTRAG: 29.04.2009



M8 IN CHINA Zeitgenössische chinesische Architekten

Die Ausstellung widmet sich acht kleinen, flexibel und unabhängig agierenden Büros in China, die sich durch die Hinwendung zu regionalen Typologien, die Wiederentdeckung traditioneller Handwerkstechniken und den behutsamen Umgang mit dem jeweiligen ortsspezifischen Kontext auszeichnen. Sie suchen nach neuen Wegen für eine Architektur „Made in China“.

AUSSTELLUNG: 05.12.2009 bis 21.02.2010, DAZ_FORUM



Berlin – Prague Dialogues

KURZVORTRÄGE: 06.05.2009



M8 in China Deutsch-Chinesischer Dialog

SYMPOSIUM: 05.02.2010



**DAZ_2010**

Mit sechs Ausstellungen und einem umfangreichen Begleitprogramm mit Vorträgen, Diskussionsrunden und Symposien hat das DAZ im Jahr 2010 die politischen, kulturellen und strukturellen Faktoren nachhaltiger Stadtentwicklung und Baukultur untersucht. Zudem wurde die Ausstellung ‚In der Zukunft leben‘ in mehreren deutschen Städten gezeigt - ein Projekt, das 2011 fortgeführt wird.

**M8 IN CHINA****Zeitgenössische chinesische Architekten**

Die Ausstellung widmete sich acht kleinen, flexibel und unabhängig agierenden Büros in China, die sich durch die Hinwendung zu regionalen Typologien, die Wiederentdeckung traditioneller Handwerkstechniken und den behutsamen Umgang mit dem jeweiligen ortsspezifischen Kontext auszeichnen. Sie suchen nach neuen Wegen für eine Architektur „Made in China“.

AUSSTELLUNG: 05.12.2009 bis 21.02.2010, DAZ_FORUM

**M8 in China
Deutsch-Chinesischer Dialog**

Das Symposium untersuchte die Entwicklungen in der Volksrepublik mit ihren Auswirkungen auf Kunst, Architektur und Stadtentwicklung aus chinesischer als auch deutscher Sicht. Anhand von interkulturellem Dialog und Erfahrungsberichten aus der Berufspraxis in China werden Perspektiven für den deutsch-chinesischen Architekturaustausch diskutiert.

SYMPOSIUM: 05.02.2010
mit WANG Shu, TONG Ming, Peter Ruge, Eduard Kögel u.a.

**DIALOG DER KONSTRUKTEURE
Zur Zusammenarbeit von Ingenieuren
und Architekt in der Schweiz**

Die Zusammenarbeit zwischen Architekten und Ingenieuren wird kontrovers diskutiert. In den vergangenen zwanzig Jahren entstanden in der Schweiz eine Reihe herausragender Beispiele für die stark dialogische Ausprägung dieser Zusammenarbeit. Ausstellung und das umfangreiche Begleitprogramm setzten sich mit Perspektiven und Grenzen dieses Dialoges auseinander.

AUSSTELLUNG im DAZ: 05.03. bis 02.05.2010, DAZ_FORUM
PODIUMSDISKUSSION: 04.03.2010, moderiert von Prof. Adolf Krischanitz

**Praxis und Wettbewerb**

SYMPOSIUM: 18.03.2010

Lehre und Praxis

SYMPOSIUM: 21.04.2010

**BUUM RUUM
Neue Architektur aus Estland**

Mit der Wiedergewinnung ihrer Souveränität haben die baltischen Staaten einen starken wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung erlebt. Vor allem Estland gilt als Vorbild für viele aufstrebende Länder. ‚Buum Ruum‘ setzte sich mit dem rasanten Bauboom seit Mitte der 90er in der jungen Baltenrepublik auseinander und stellte herausragende Beispiele zeitgenössischer Architektur Estlands vor.

ERÖFFNUNGSVORTRAG: 19.05.2010
AUSSTELLUNG im DAZ: 20.05 bis 01.08.2010, DAZ_FORUM

**OPEN SCALE
young and local ideas, München**

Als Ergebnis eines Ideenwettbewerbes und Workshops entwickelten junge Akteure aus Architektur, Stadtplanung und anderen Disziplinen vielfältige Konzepte zur Entwicklung ihrer Stadt - ohne Vorgabe eines Themas oder Maßstabs. Die Ausstellung in Kooperation mit der Stadt München war das Ergebnis eines Pilotprojektes und verstand sich als Anregung, auch in Städten wie Berlin das Potential unkonventioneller Ideen für die Stadtentwicklung auszuloten.

ERÖFFNUNGSVORTRAG: 26.05.2010
PODIUMSDISKUSSION: u.a. mit Regula Lüscher
AUSSTELLUNG: 27.05. bis 01.08.2010, DAZ_FORUM

**FORMEL_X
Die Glashaus-Reihe im neuen Format**

Formel_X stellt die aktive Rolle junger Architekten in der nationalen und internationalen Baukultur in den Vordergrund. Pro Staffel werden jeweils drei Architekten herausgefordert, ihre architektonische Position in Ausstellung, Interview und Eröffnungsvortrag zu präsentieren. Ihr Engagement für Qualität, kreative und nachhaltige Lösungen wird beispielhaft dargestellt.

**Plasma Studio
Nodal Landscapes**

Plasma beschreibt in der Physik einen besonderen Zustand der Materie, der charakteristisch für die fließenden Räume und extremen Geometrien von Plasma Studio ist. Ihre Arbeiten sind stark von digitalen Entwurfsprozessen geprägt. Die Parameter für Form und Material entwickeln die Architekten aus der jeweiligen Umgebung. Im DAZ präsentierten sie die Verbindung von Landschaft und Raum und die daraus resultierende Spannung in ihren Projekten.

ERÖFFNUNGSVORTRAG: 01.10.2010
AUSSTELLUNG: 02.10 bis 14.11.2010, DAZ_AGENDA
PORTRÄT UND INTERVIEW ALS PRINT UND DOWNLOAD

**Ecosistema Urbano
Looking Through Ecosistema Urbano Eyes**

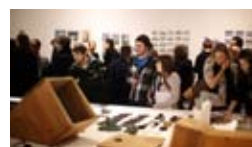
Ecosistema Urbano wurden durch ihre stadträumlichen Interventionen bekannt. Sie verbinden Architektur, Landschaft und Städtebau zu einer „kreativen urbanen Nachhaltigkeit“. Ihre besondere Aufmerksamkeit gilt dem öffentlichen Raum, den sie durch unterschiedliche Strategien aktivieren. Unter dem Titel ‚Looking Through Ecosistema Urbano Eyes‘ thematisierten sie im DAZ die flexiblen, interdisziplinären Netzwerke, in denen sie seit ihrer Gründung erfolgreich Projekte wie dem AIR TREE in Madrid und auf der EXPO 2010 in Shanghai realisieren.

ERÖFFNUNGSVORTRAG: 18.11.2010
AUSSTELLUNG: 19.11.2010 bis 16.01.2011, DAZ_AGENDA
PORTRÄT UND INTERVIEW ALS PRINT UND DOWNLOAD

**AFF Architekten, Berlin
In Love, to:**

In vielschichtigen Arbeitsfeldern entstehen sehr individuelle, situationsbezogene Lösungen, die gleichzeitig von großer Experimentierfreude zeugen. Starke Körperlichkeit, narrative Elemente und eine haptische bzw. ‚analoge‘ Arbeitsweise prägen die Projekte von AFF Architekten. Architektur ist für sie ein Prozess, der nicht mit der Entwurfsarbeit endet sondern sich auch in der Auseinandersetzung mit den äußeren Faktoren während der Umsetzung ausdrückt.

ERÖFFNUNGSVORTRAG: 01.10.2010
AUSSTELLUNG: 22.01.2011 bis 13.03.2011, DAZ_AGENDA
PORTRÄT UND INTERVIEW ALS PRINT UND DOWNLOAD





FORMEL_X Abschlussdiskussion zur Serie 2010/11

Zum Abschluss der ersten Serie kamen die Architekten von Plasma Studio, ecosistema urbano und AFF erstmals zusammen und diskutieren anhand ihrer sehr unterschiedlichen Ausstellungen sowie beispielhafter Projekte Strategien und Visionen für eine bessere gebaute Umwelt.

VORTRÄGE UND DISKUSSION: 18.02.2011



NEUE NEUE IM DAZ BDA-Berufungen 2009 / 2010

Rund 40 Architektinnen und Architekten, die in den letzten zwei Jahren in den BDA berufen wurden, stellen sich in der Ausstellung mit einem Ausschnitt ihres Werkes vor. Die Bauaufgaben sind unterschiedlich gelagert, sie reichen von der Erweiterung eines Weinguts, über Hotels, Museen und Schulen bis hin zu einem Pumpwerk. Das verbindende Element der Projekte liegt in ihrer besonderen Gestaltungsqualität.

AUSSTELLUNG: 22.01.2011 bis 13.03.2011



DAZ ALS KOOPERATIONSPARTNER

Stadt und Interaktion Vortragsreihe der FH Potsdam

Wie wir städtische Strukturen wahrnehmen und wie wir uns darin bewegen und handeln, verändert sich gerade massiv durch die Digitalisierung unseres Alltags. Die damit verbundenen Herausforderungen und neuen Aufgaben für Gestalter, Architekten und Städteplaner standen im Zentrum der Vortragsreihe „Stadt & Interaktion“.

31.10.2010: Mark Shepart

05.12.2010: Mette Ramsgard Thomson

16.01.2011: Gesche Joost

urbanoFILMS #15 interaktion findet stadt

urbanophil.net, architekturclips, das DAZ und die Architekturgalerie der TU Kaiserslautern luden zum 15. urbanoFILMS mit dem Thema „Interaktion findet stadt“ ein. Fast zeitgleich wurden in Berlin und Kaiserslautern die gleichen Filme gezeigt. Im Anschluss waren alle Besucher eingeladen, sich im urbanophil-Online-Gästebuch darüber auszutauschen.

FIMPRÄSENTATIONEN: 10.02.2011



CROSSFADE interdisziplinäres „Mix Tape“

Analog zu seiner Passion als DJ präsentiert Enrique Villacís Tapia, Professor für Kunst und Architektur in Quito, mit seinem Vortrag ein eklektisches „Mix Tape“ - eine Überblendung aus Architektur, Kunst, Musik, Design und Fotografie; ein Blick auf die konfuse, komplexe und manchmal auch ganz einfache Realität Lateinamerikas.

VORTRAG: 12.01.2011



VISIONEN UND VISIONÄRE interdisziplinäre Vortragsreihe

Aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen werfen die komplexe Frage auf, wie wir in Zukunft leben wollen. Für die zukünftigen Anforderungen an eine lebenswerte Umwelt brauchen wir visionäre, interdisziplinäre Lösungsansätze. Die fortlaufende Vortragsreihe VISIONEN UND VISIONÄRE bringt daher Protagonisten verschiedenster Disziplinen zusammen, deren Ideen und Visionen nachhaltig Inspiration für eine zukunfts-fähige Architektur und Stadtplanung bieten.



15. Berliner Gespräch Open Cities

Unter dem Thema „Die beste aller Welten. Vorteil und Nutzen der Utopie“ fragte das 15. Berliner Gespräch des Bundes Deutscher Architekten BDA nach der gesellschaftlichen Reichweite utopisch-gestalterischer Modelle sowie nach ihrer Bedeutung für die notwendige Fortsetzung des utopischen Denkens in unserer Zeit.

VORTRÄGE und DISKUSSION: 04.12.2010, DAZ_AGENDA



Jacques Rougerie Living with the Sea

Das Meer ist die große Leidenschaft und Inspirationsquelle des renommierten französischen Architekten Jacques Rougerie. Seit über drei Jahrzehnten beschäftigt er sich mit der Planung von Unterwasserstrukturen, die zum besseren Verständnis der Welt der Ozeane beitragen und menschliches Leben unter Wasser möglich machen sollen.

VORTRAG: 02.02.2011, DAZ_AGENDA



Peter Sloterdijk Stadtkultur der Zukunft

Im Rahmen der interdisziplinären DAZ-Vortragsreihe VISIONEN UND VISIONÄRE ging er den Fragen nach „Wie würde die Natur Städte bauen, wenn sie Städte wachsen ließe?“ und „Wie muss der Mensch Städte bauen, wenn er sich als Delegierter der Natur versteht?“.

VORTRAG: 01.03.2011, DAZ_AGENDA



DAZ_UNTERWEGS:

IN DER ZUKUNFT LEBEN Die Prägung der Stadt durch den Nachkriegsstädtebau

Die Ausstellung IN DER ZUKUNFT LEBEN porträtiert exemplarisch sechs Stadtsituationen, die charakteristisch sind für den Nachkriegsstädtebau in Ost und West, von deren ursprünglichen Planung bis heute.



Neues Museum Nürnberg

im Rahmen der Architekturwoche A5
AUSSTELLUNG: 18.07. bis 22.08.2010



Kunsthalle Darmstadt

AUSSTELLUNG: 12.10. bis 25.10.2010
KONFERENZ: 17.10.2010 *Moderne im Kontext*



Multimediazentrum Halle

AUSSTELLUNG: 27.01. bis 11.03.2011
PODIUMSDISKUSSION: 17.02.2011 *Das Experiment Halle-Neustadt*
PODIUMSDISKUSSION: 08.03.2011 *Von der Norm zur Vielfalt*